



Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe

Staatlich anerkannter Erholungsort

Stadtnachrichten - Mitteilungen - Anzeigen - Humor - Historisches und Aktuelles aus dem Erzgebirge

echt
erzgebirge



Dezember 2007

Nummer 208



Kindergarten „Bergwichtel“

Jedes Jahr im November ist es bei uns Tradition, den Oma-Opa-Tag zu feiern.

Seite 5



Christian-Lehmann-Mittelschule

Future Truck vor der Mittelschule Scheibenberg

Seite 11

Liebe Scheibenberger, liebe Oberscheibener, sehr geehrte Gäste,

intensive Straßenbauarbeiten prägten das Bild unserer Stadt in den vergangenen Monaten und brachten markante Veränderungen für Scheibenberg. Die Staatsstraße 258 in Richtung Autobahn 72 ist jetzt über einen großzügigen Kreisverkehr auf die Bundesstraße 101 aufgebunden. Dieser neue Abschnitt ersetzt die bisherige Straßenführung. Zwei Teile der alten Staatsstraße 258 wurden zu Ortsstraßen umgewidmet. Sie erschließen den westlichen Teil des Gewerbegebietes und das zukünftige Baugelände unterhalb der Arztpraxis Dr. Klemm. Der Rest der Straße wurde zurückgebaut und steht als Baufläche zur Verfügung. Ein sehr zügig realisierter Straßenbau, bei dem die Belange der Stadt Scheibenberg vorbildlich berücksichtigt wurden. Nochmals ein Dankeschön an die Straßenbauverwaltung des Freistaates Sachsen für die gute Zusammenarbeit. Möge dieses Bautempo auch bei den restlichen wichtigen Bauabschnitten der S 258 zu verzeichnen sein.

Am Abrahamstollen im Ortsteil Oberscheibe können sich die Anlieger ebenfalls über eine neue Straße freuen. Die Erschließungsanlage ist fertig gestellt. Damit sorgt dieses neu entstandene kleine Wohngebiet für zusätzliches Leben im Dorf. Ich bin überzeugt, dass auch die letzte freie Bauparzelle ohne großen Werbeaufwand im nächsten Jahr einen Bauwilligen finden wird.

Endlich ist auch die marode Stützmauer in Scheibenberg gegenüber der Sparkasse saniert. Seit Jahren sorgte dieser Schandfleck für Ärger. Im Rahmen des Förderprogrammes „Städtebaulicher Denkmalschutz“ konnten wir ein den heutigen Anforderungen gerecht werdendes Bauwerk errichten. Es erleichtert die Überquerung der Bundesstraße 101 und ist bereits für eine zukünftig notwendig werdende Verkehrsregelung ausgelegt.

Im kommunalen Wohnungseigentum erfolgten eine Reihe von Sanierungen. Vor allem in der Wiesenstraße und im Wohngebäude am Schnitzerweg haben sich die Bedingungen verbessert.

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch 2007 sehr viel Aufmerksamkeit unseren Kindereinrichtungen und Schulen geschenkt. Neue Räumlichkeiten für Hort und Grundschule sind entstanden und einige Fachkabinette wurden umgestaltet.

Zur Durchführung der Ganztagsangebote, die es seit Beginn des Schuljahres 2007/2008 in unseren beiden Schulen gibt, mussten ebenfalls neue Räume hergerichtet werden. In der Rudolf-Breitscheid-Straße 37 verfügen wir jetzt über sehr gute Voraussetzungen. Mit den Ganztagsangeboten bieten beide Christian-Lehmann-Schulen attraktive zusätzliche Lern- und Betreuungsmöglichkeiten für unsere Schüler. Wir hoffen, sie werden rege genutzt.

Sehr positiv gestaltete sich ebenfalls die bauliche Entwicklung im ehemaligen BÄKO-Gebäude. Die Aktivitäten der Stadt gemeinsam mit Unternehmern haben sich gelohnt und ein markantes Denkmal bleibt weiterhin Ortsbild prägend.



Fortsetzung auf Seite 3

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Dezember -

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s.u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer **03733/19222** zu erreichen. Dort meldet sich die Rettungsleitstelle Annaberg, die Ihre Anliegen entgegen nimmt, „sortiert“, an den diensthabenden Arzt weiterleitet oder Ihnen dessen Telefon-Nummer mitteilt.

Bereitschaftsdienstzeiten:

| | |
|------------|-----------------------------------|
| Mo/Di/Do | 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages |
| Mi | 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages |
| Wochenende | Fr 13.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr |
| Feiertage | 7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages |

Jubiläen - Dezember -



Geburtstage

| | | |
|--------------|---|----|
| 02. Dezember | Frau Ruth Scholz, Klingerstraße 3 | 81 |
| 03. Dezember | Herr Günther Szczeczinski, Am Regenbogen 16 | 84 |
| 07. Dezember | Frau Marianne Fischer, Krankenhausstr. 7 | 82 |
| 07. Dezember | Frau Ursula Fuhrmann, Klingerstraße 14 | 75 |
| 09. Dezember | Frau Erna Neumann, Hauptstraße 24B | 86 |
| 09. Dezember | Frau Ingeburg Schaarschmidt, Dorfstr. 13 | 81 |
| 11. Dezember | Frau Hanna Schubert, R.-Breitscheid-Str. 17 | 85 |
| 13. Dezember | Herr Rudi Seyfert, Lindenstraße 33 | 88 |
| 15. Dezember | Frau Lisa Triebe, Dorfstraße 18 | 83 |
| 16. Dezember | Herr Heinz Flath, Crottendorfer Straße 7 | 80 |
| 19. Dezember | Herr Siegfried Flath, Pförtelgasse 1 | 70 |
| 19. Dezember | Frau Christa Stephan, Silberstraße 32 | 80 |
| 21. Dezember | Frau Margitta Schenk, Hauptstraße 31 | 70 |
| 25. Dezember | Frau Liselotte Baumann, August-B.-Str. 16 | 81 |
| 25. Dezember | Frau Christa Tschisgale, Parksiedlung 9 | 75 |
| 26. Dezember | Frau Christa Zielke, Wiesenstraße 4 | 70 |
| 30. Dezember | Frau Ilse Wagner, Gartenstraße 1 | 84 |
| 31. Dezember | Frau Brunhilde Uhlig, Silberstraße 42 | 70 |

Ehejubiläen

27. Dezember zum 55. Hochzeitstag
Herr Werner und Frau Christa Wiegand, Bahnhofstraße 6

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

AUS UNSEREM INHALT

| | |
|----------------------------------|--------------|
| Arzttermine | S. 2 |
| Ortsteil Oberscheibe | S. 4 |
| Grundschule Scheibenberg | S. 5 |
| EZV Scheibenberg | S. 10 |
| Mittelschule Scheibenberg | S. 11 |
| OVV Scheibenberg | S. 12 |

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst - Dezember -

| | | |
|--------------|-------------------------------------|--|
| 01. + 02.12. | DS Siegert Tel. 03733/53458 | Plattentalweg 2a, Mildenaу |
| 08. + 09.12. | DS Grummt Tel. 03733/61282 | Böhmische Straße 9, Schlettau |
| 15. + 16.12. | DS Lütendorf Tel. 037347/1302 | Grenzstraße 4, Bärenstein |
| 22. + 23.12. | Dr. Steinberger Tel. 037342/8157 | Karlsbader Str. 163, Sehmatal-Neudorf |
| 22. + 23.12. | DS Dreßler Tel. 03733/57547 | Am Sonnenhang 26, Wiesenbad OT Wiesa |
| 24.12. | DS Siegert Tel. 03733/53458 | Plattentalweg 2a, Mildenaу |
| 25.12. | Dr. Müller Tel. 037342/8194 | Siedlung 1, Sehmatal-Neudorf |
| 26.12. | DS Melzer Tel. 7470 | Hohle Gasse 4, Elterlein |
| 29. + 30.12. | Dr. Krauß Tel. 037343/2600 | Pleiler Straße 207, Jöhstadt |
| 29. + 30.12. | Dr. Franke Tel. 03733/53130 | Talstraße 64 Wiesenbad OT Wiesa |
| 31.12. | Dr. Levin Tel. 03733/66270 | Talstraße 4 Sehmatal-Sehma |
| 01.01.2008 | DM Meier Tel. 03733/44534 | Annaberger Str. 11 Königsvalde |

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite Verschiedenes) Oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de | Probleme mit den „Dritten“? Reperaturdienst im ADL-Auftragsannahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Wolkensteiner Straße 40, Annaberg-Buchholz.

Verschiebung Entsorgungstouren anlässlich der Feiertage 2007

Entsorgung der grauen und braunen Tonne im Landkreis (Städtereinigung Annaberg)

25.12.2007 1. Weihnachtsfeiertag wird ab 27.12.07* nachgefahren
26.12.2007 2. Weihnachtsfeiertag wird ab 27.12.07* nachgefahren
* Reguläre Touren können sich um 1-2 Tage verschieben.
01.01.2008 Neujahr wird am 03.01.08 nachgefahren

Entsorgung der gelben Tonne im Landkreis (Fa. Grübler)

25.12.2007 1. Weihnachtsfeiertag 27.12.2007
26.12.2007 2. Weihnachtsfeiertag 28.12.2007
Bei der Entsorgung an den Weihnachtsfeiertagen ist es durchaus möglich, dass sich die Touren bis einschließlich Samstag, 29.12.2007 ausdehnen.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

Fortsetzung von Seite 1

Zur Bürgerversammlung im Ortsteil Oberscheibe wurde von unserem Ortsfotografen interessant auf die vielfältigen kulturellen Höhepunkte und Festlichkeiten hingewiesen. Das Feuerwehrjubiläum, die ART-Schau, das Rathauskonzert und ein reichhaltiges Veranstaltungsspektrum bei unseren Vereinen haben das kulturelle Leben in der Stadt geprägt.

Die sehr guten Erfahrungen bezüglich des Adventsprogrammes im vergangenen Jahr haben unseren Stadtrat dazu bewogen, auch in diesem Jahr während der gesamten Advents- und Weihnachtszeit Ortstypisches anzubieten. Ich lade Sie sehr herzlich zu den verschiedenen Programmpunkten ein und hoffe auf Ihre rege Teilnahme.

Ich möchte mich für alle Mitarbeit, für die zahlreichen Aktivitäten und für alle Unterstützung in den zurückliegenden Monaten sehr herzlich bedanken. Besonderer Dank geht an meine beiden Stellvertreter, an den Ortsvorsteher, an die Damen und Herren Stadt- und Ortschaftsräte, an die Mitarbeiter in der Verwaltung und den städtischen Einrichtungen und an alle Verantwortlichen in Kirchen, Vereinen und Arbeitsgruppen unserer Stadt. Es war ein sehr angenehmes und zielgerichtetes Arbeiten. Dankeschön!

Für die Adventszeit wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden. Schauen Sie einmal bei Ihren Nachbarn, bei Kranken oder hilfsbedürftigen Bürgern vorbei, denn es lohnt sich bestimmt, das Miteinander auch in der heutigen Zeit intensiv zu pflegen. Ich wünsche Ihnen allen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2008.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Wolfgang Andersky
Bürgermeister

Kristallwelten - Welt der edlen Steine zu besichtigen

Die Mineralienwelt in ihrer faszinierenden Vielfalt in Farbe, Form und bis zu 72 kg schwere Kristalle aus vielen Ländern unserer Erde in über 1000 ausgesuchten Stufen können in meiner Privatsammlung besichtigt werden. Ein neues Highlight ist der größte je in Crottendorf gefundene Rauchquarzkristall mit 22 cm Durchmesser und 22 cm Höhe. Außerdem ist ein mechanisches Bergwerk zu bewundern, welches mein Großvater vor 98 Jahren geschaffen hat.

Die Weihnachtszeit ist hierfür besonders einladend, und zu unserem Weihnachtsmarkt in Crottendorf (Advent Sa/So) ist die Sammlung von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. An anderen Tagen bitte ich um Anfrage.

Siegbert Schwind, Pfarrteichweg 109 (hinter dem Bauhof),
Crottendorf, Tel. 037344/8892

Vielen Dank und ein herzliches „Glück auf!“
Siegbert Schwind



Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

| | |
|----------|--|
| Montag, | 10. Dezember 2007, Fahrzeug- und Gerätekunde Kam. W. Nestmann |
| Montag, | 17. Dezember 2007, Lichtelabend Wehrleitung |
| Sonntag, | 09. Dezember sind ab 14.00 Uhr die Weihnachtsmänner der FFW-Scheibenberg unterwegs |

Oberscheibe:

| | |
|----------|--|
| Freitag, | 14. Dezember 2007, 19.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Dorfschule |
|----------|--|

Sitzungstermine

Stadtratssitzung **Montag, 17. Dezember 2007**

18.00 Uhr im Saal des Bürger- und Berggasthauses auf dem Scheibenberg.

Bauausschusssitzung **Mittwoch, 19. Dezember 2007**

Die Sitzungen finden im Ratssaal des Rathauses statt und beginnen (sofern nicht anders ausgeschrieben) 18.00 Uhr.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.



Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

vom 20.12.2007 bis 28.12.2007

| | |
|------------------------|-----------------------|
| Donnerstag, 20.12.2007 | 08.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| Freitag, 21.12.2007 | geschlossen |
| Donnerstag, 27.12.2007 | 08.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| Freitag, 28.12.2007 | geschlossen |

Es ist nur die Hauptstelle in Crottendorf geöffnet, die Nebenstellen in Scheibenberg und Schlettau bleiben geschlossen.

NACHRICHTEN - ORTSTEIL OBERSCHEIBE



Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger, werte Gäste,

die diesjährige Bürgerversammlung fand am 8. November zum ersten Mal in der restaurierten Dorfschule statt. Etwa 50 Zuhörer waren gekommen, um einen Rück- und Ausblick auf Ereignisse in diesem und im kommenden Jahr zu halten. In Wort- und Filmbeiträgen konnte man - natürlich nur schwerpunktmäßig - das Jahr 2007 Revue passieren lassen.

Herr Frohmuth Naumann zeigte einen Film zum Baugeschehen am Kreisverkehr B101/S258. Im Zeitraffer und aus unterschiedlichsten Perspektiven wurden die verschiedenen Bauabschnitte noch mal in Erinnerung gerufen. Die neue Straßenführung ist uns inzwischen schon selbstverständlich geworden. Trotzdem ließ wohl die Macht der Gewohnheit den einen oder anderen Kraftfahrer in die alte Elterleiner Straße abbiegen. Spätestens an der Straßenbarriere wurde diese Fahrt aber dann jäh beendet.

Auch für unseren Ortsteil Oberscheibe gibt es rückblickend auf das vergangene Jahr Erfreuliches zu berichten. So ist es gelungen, dass unser Dorfgemeinschaftsraum rege genutzt wird. Der Raum wurde mit neuen Tischen und Stühlen ausgestattet, die Küche mit einigen Küchenteilen erweitert und mit Geschirr bestückt.

Natürlich steht unser Raum auch für private Feierlichkeiten und Zusammenkünfte von Vereinen zur Verfügung. Anfragen und Terminabsprachen können Sie gern an den Ortschaftsrat richten.

Frauen aus Oberscheibe und Scheibenberg treffen sich zu Handarbeitsabenden, die Senioren haben eine monatliche Zusammenkunft, die Oberscheibener Feuerwehr trifft sich zu Schulungen, der Ortschaftsrat zu regelmäßigen Sitzungen. Außerdem besuchten Gäste aus unseren Partnerstädten Gundelfingen und Huisseau-sur-Mauves unsere Dorfschule.

Im Frühjahr konnte mit dem Straßenbau die Erschließung des Baugebietes „Am Abrahamstollen“ abgeschlossen werden. Von den 5 Parzellen sind zur Zeit 3 bebaut und eine weitere hat einen Bauinteressenten gefunden.

Zum Ende dieses Jahres möchte ich mich bei allen Bürgern, die an verschiedenen Stellen für Oberscheibe im Einsatz waren, herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gebührt den Ortschaftsräten, die mich jetzt seit genau einem Jahr bei meinen Aufgaben als Ortsvorsteher unterstützt haben.

Liebe Handarbeiterinnen aus Oberscheibe und Scheibenberg,

Ihr seid herzlich eingeladen ins Dorfgemeinschaftshaus:

**Donnerstag, den 13. Dezember 2007,
19.00 Uhr**

Bei diesem Treffen wollen wir nicht nur zu Nadel und Faden greifen, sondern es uns etwas weihnachtlich gemütlich machen!



Posaunen auf dem Dorfplatz, Advent 2006

Ich wünsche allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr Andreas Josiger
Ortsvorsteher

Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger,

auf Klänge unseres Posaunenchores dürfen wir uns auch in diesem Jahr wieder freuen.

Am Samstag, dem 15. Dezember, 18.00Uhr

sind sie mit ihren Instrumenten auf unserem Dorfplatz zu Gast.

Natürlich wird auch dafür gesorgt, dass man sich „innerlich wärmen“ kann und niemand hungern muss!

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren für diesen Monat ergehen zwei herzliche Einladungen:



Am Dienstag, dem 11. Dezember,

findet die jährliche Adventsfeier im Bürger- und Berggasthaus Scheibenberg statt. Beginn: 15.00 Uhr

Bitte an den Aushängen über Fahrgelegenheiten zum Berg informieren!

Am Dienstag, dem 18. Dezember, treffen wir uns 16.00 Uhr im Oberscheibener Dorfgemeinschaftshaus zu einem Adventsnachmittag.



Spendenkonto

„Für unsere alte Dorfschule“

Sparkasse Erzgebirge

Konto-Nr.: 35 820 01210

BLZ: 870 540 00

Seit der vorhergehenden Amtsblattausgabe gingen keine Spenden ein.

Bericht aus dem Kindergarten „Bergwichtel“

Im November jedes Jahres ist es bei uns Tradition, den Oma-Opa-Tag zu feiern. Schon Wochen vorher werden Vorbereitungen für dieses Fest getroffen, Einladungen gebastelt, Geschenke angefertigt und natürlich ein kleines Programm „einstudiert“. Die Omas und Opas sollen doch mächtig stolz auf ihren kleinen Sonnenschein sein. Dann ist der Tag endlich gekommen und die ansteigende Nervosität ist schon am Vormittag deutlich zu spüren.

Nach einem nie endenden Mittagsschlaf (aus der Sicht der Kinder) ist es endlich soweit. Die Großeltern strömen in Scharen dem Kindergarten zu und jedes Kind freut sich riesig über das Kommen von Oma und Opa. Diese haben weder Kosten noch Mühen gescheut, rechtzeitig da zu sein, denn der Winter zeigte sich von seiner unfreundlichen Seite. Nach erfolgreicher Darbietung des Programms gab es in jedem Gruppenzimmer eine gemütliche Kaffeerunde mit leckerem Imbiss, der von den Frauen des Kindergartens gesponsert wurde.



Ganz herzlich möchten wir uns auch bei 2 Muttis bedanken, die uns bei den Umräumungsarbeiten unterstützten. Aber das war nicht der einzige Höhepunkt in diesem Monat. Die Ernährungsberatung war zu Gast bei den Kindern. Beim Basteln einer Ernährungspyramide erfuhren die Kinder, welche Lebensmittel täglich auf den Speiseplan gehören und welche die Ausnahme sein sollten.

Außerdem war der Polizei-Poldi auch zu einer Stippvisite bei den größeren Kindern unserer Einrichtung. Das Thema war ganz schön ernst, denn es ging darum, dass man nicht mit Fremden mitgehen soll. Der Poldi steht bei den Kindern auf der Beliebtheitskala ganz weit oben und was Poldi sagt, das hat Gewicht.

Wir wünschen allen Kindern einen fleißigen Nikolaus und Weihnachtsmann und den Eltern, Großeltern sowie allen anderen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit! Wir werden auch in diesem Jahr wieder bei der Ausgestaltung einiger Weihnachtsfeiern mit einem kleinen Programm dabei sein - bitte unterstützen Sie uns dabei - vielen Dank!

Das Kiga-Team

Ein modernes Märchen

Das Missionsspital für die Quechuas in Peru



Am 1. Advent findet in der St. Johannis Kirche eine digitale Präsentation über die aktuelle Situation der Quechua-Indios statt. Die Nachfahren der Inkas werden ausgebeutet und wie Menschen dritter Klasse behandelt und leben zum größten Teil im sogenannten „Armenhaus“ Perus Apurimac. Viele Kinder sterben bereits im Säuglingsalter. Nicht nur aus Mangel an Ärzten, denn auf 10 000 Menschen kommen gerade mal 2,5 Mediziner (in Deutschland sind es 33). Sie können sich oft nicht einmal die Fahrt zum Krankenhaus in die nächste Stadt, geschweige denn die Behandlung leisten. Ein engagiertes Ärzt Ehepaar aus Wiesbaden, Dres. Martina und Klaus-Dieter John, gründete den Verein Diospi Suyana (= Quechua und bedeutet: Wir vertrauen auf Gott) mit Sitz in Darmstadt und schaffte unter schweren Bedingungen Abhilfe durch den Bau eines Missionsspitals. Die Dres. John leben mit ihren drei Kindern unter den Quechuas in Peru. Der Bau des 55-Betten-Spitals wurde im Mai 2005, die Einweihung wurde im August 2007 gefeiert. Bis Ende 2007 sollen alle Bereiche des Krankenhauses ihre Arbeit aufnehmen. Die Entwicklung von Diospi Suyana erinnert an ein modernes Märchen. Die digitale Projektion beinhaltet Bilder über Land und Leute, die Geschichte der Inkas und den Traum zweier Menschen mit einer besonderen Vision. Referent ist der Visionär und Krankenhausdirektor Dr. Klaus-Dieter John, der im November zu Vorträgen nach Deutschland gekommen ist.



Termin: 2. Dezember 2007 (1. Advent), 17:30 Uhr
Evangelisch-Lutherische St. Johannis Kirche
Scheibenberg, Eintritt frei

Infos: www.diospi-suyana.org

Kontakt: Daniela Melzer Tel. 037349/139779
melzer.daniela@t-online.de

Besondere Ausstellung in Scheibenberg

Am 30.10.2007 wurde in der Mittelschule Scheibenberg die Ausstellung „Juden in Sachsen“ durch die Mitautorin und Mitinitiatorin Frau Dr. Gunda Ulbricht eröffnet. Lehrer und Schüler der Schule konnten sich sofort einen ersten Überblick verschaffen und sich mit ersten Fragen an Frau Dr. Ulbricht wenden.



Mit dieser Ausstellung, die ihren historischen Abriss im Mittelalter beginnt, sollen vor allem junge Menschen an jüdisches Leben in Vergangenheit und Gegenwart herangeführt werden. Der Schwerpunkt liegt auf der Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Allerdings wurde die jüdische Geschichte nicht nur auf diesen Zeitraum gekürzt, sondern es wird auch die Normalität und das alltägliche Zusammenleben der jüdischen Glaubensgemeinschaft gezeigt, insbesondere welche Beiträge in Kunst und Kultur, Wissenschaft und anderen Bereichen viele Sachsen jüdischen Bekenntnisses geleistet haben. Der Spannungsbogen von relativer Integration der Juden in das öffentliche Leben, totaler Ausgrenzung und letztlichen Vernichtung sowie dem Wiederbeginn jüdischen Lebens nach 1945 wird aufgezeigt.

Der Ausstellung ist auch zu entnehmen, dass es schon im Mittelalter in den Bergstädten Besonderheiten im Umgang mit der Ansiedelung von Juden gab. Hier wurden die Schüler von Frau Dr. Ulbricht angeregt nachzuforschen, ob nicht Hinweise auf jüdisches Leben in der Vergangenheit bei uns zu finden sind.

Interessierten ist die Exposition, die sieben Kapitel umfasst, bis zum 15. November in der Mittelschule „Christian Lehmann“ in Scheibenberg zugänglich gewesen.

Falk Kummerlöv



Spendenkonto „Für unner Scheiberg“

Sparkasse Erzgebirge

Konto-Nr.: 3 582 000 175

BLZ: 870 540 00

Kontostand per 15.11.2007: 464,80 Euro



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

Blaues Kreuz in DEUTSCHLAND e. V. Fachverband des Diakonischen Werkes

Scheibenberg
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, im Haus der
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pförtelgasse 5
Beginn: 19.30 Uhr

07.12. und 21.12.2007

Frank Gehrlach, Hauptstraße 26, 09439 Weißbach,
Tel. 03725/22901

Suchtberatungsstelle

Jeden Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr
Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/556702

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden,
Verwandten und Bekannten
eine besinnliche Adventszeit sowie
ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest
mit ein wenig Zeit und Ruhe in dieser hektischen Zeit.*

Kowalski
Ihr Malermeister

*Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit
sowie Verständnis füreinander.*



*Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen unse-
rer Mitarbeiter, an alle, die uns die Treue gehalten
und ihr Vertrauen entgegengebracht haben.*

Ihr
Malermeister Erhard Kowalski
mit Familie und Mitarbeiter



www.scheibenberg.com

Hier finden Sie das Amtsblatt im Internet.

www.scheibenberg.de

Mit der Webcam auf dem Scheibengerger Marktplatz
und dem Scheibenberg. *Schaut doch mal rein!*

Stadtverwaltung Scheibenberg Scheibenberg, den 20.11.2007

Bekanntmachung**über die Auslegung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg - Schlettau**

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau haben in ihren öffentlichen Sitzungen am 30. Oktober 2007 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den gemeinsamen Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau (Stand 10/2007) gefasst. Der Stadtrat der Stadt Schlettau fasste selbigen Beschluss in seiner öffentlichen Sitzung am 15. November 2007.

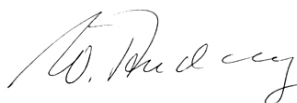
Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch durchgeführt.

Hierzu erfolgt die öffentliche Auslegung der Planunterlagen **vom 18. Dezember 2007 bis einschließlich 21. Januar 2008**

in der Stadtverwaltung Scheibenberg und in der Stadtverwaltung Schlettau.

Der Planentwurf des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg - Schlettau, bestehend aus der Planzeichnung M 1 : 10.000 und der Begründung mit Umweltbericht sowie integriertem landschaftsökologischen Beitrag in der Fassung vom Oktober 2007 sowie die nach Einschätzung der Gemeinden wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß Anlage, liegt in der Stadtverwaltung Scheibenberg, Rathaus, 09481 Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Bauamt, I. Obergeschoss, und in der Stadtverwaltung Schlettau, Rathaus, 09487 Schlettau, Markt I. Bauamt, Dachgeschoss, während der Öffnungszeiten öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sind schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift abzugeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den gemeinsamen Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau unberücksichtigt bleiben.



Andersky
Bürgermeister der Stadt Scheibenberg/
Gemeinschaftsvorsitzender



Anlage zu den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum FNP-Vorentwurf (Stand Oktober 2006).

| Beteiligter zum FNP-Vorentwurf vom Oktober 2006 | | Stellungnahme vom |
|---|-----------------------------------|-------------------|
| Regierungspräsidium Chemnitz | Ref. Raumordnung u. Landesplanung | 05.01.2007 |

| | | |
|--|-----------------------------------|------------|
| Landratsamt Annaberg | | 03.01.2007 |
| Regierungspräsidium Chemnitz Abt. Umwelt | Umweltfachbereich | 20.12.2006 |
| Sächsisches Landesamt für Umwelt | und Geologie | 04.01.2007 |
| Sächsisches Oberbergamt | | 03.01.2007 |
| Staatliches Amt für | Landwirtschaft | 03.01.2007 |
| Staatliches Amt für | Ländliche Entwicklung | 07.12.2006 |
| Staatsbetrieb Sachsenforst | Forstbezirk Neudorf | 13.01.2007 |
| Regionaler Planungsverband Chemnitz-Erzgebirge | Regionale Planungsstelle Chemnitz | 10.01.2007 |
| Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland | Geschäftsstelle Schlettau | 11.12.2006 |

Beglaubigung der öffentlichen Bekanntmachung

der Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch zum Planentwurf des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau

Tag des Aushanges: 30.11.2007
Tag der Abnahme: 22.01.2008

Ort des Aushanges der öffentlichen Bekanntmachung:

Amtstafeln: Rudolf-Breitscheid-Straße, gegenüber Rathaus
August-Bebel-Straße, Feuerwehrgerätehaus
Dorfplatz, Ortsteil Oberscheibe

Diese öffentliche Bekanntmachung erscheint ebenfalls im Amtsblatt der Stadt Scheibenberg, Ausgabe Dezember 2007 und im Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, Ausgabe Dezember 2007. Die Amtsblattausgabe der Stadt Scheibenberg enthält ebenfalls den Hinweis auf diese öffentliche Bekanntmachung.



Andersky
Bürgermeister der Stadt Scheibenberg/
Gemeinschaftsvorsitzender

**Danksagung**

Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann und unserem guten Vater,

Heinz Rupp,

ist es uns ein Herzensbedürfnis, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme zu danken. Dank gilt auch dem Trauerredner Herrn Köhler für seine tröstenden Worte in der Abschiedsstunde.

**Ehefrau Ursula
und Kinder**

Scheibenberg

Schule mit Ganztagsangeboten

Seit dem 22.10.2007 findet in unserer Grundschule an drei Nachmittagen in der Woche das Ganztagsangebot statt. Die Schüler können ihre Hausaufgaben mit Betreuung durch die Hortleiterin und unseren Kolleginnen erledigen. Es besteht eine vielfältige Auswahl an Arbeitsgemeinschaften, wie z. B. Basteln, Malen, Modellbau, Yoga, Tanzen und Sport.



Diese Angebote werden bisher sehr gut angenommen und genutzt. Für leistungsstarke und leistungsschwächere Schüler besteht auch die Möglichkeit, an den Förderstunden teilzunehmen.

Einige Schüler nutzen auch schon Angebote der Mittelschule. Jede Kollegin unserer Grundschule arbeitet pro Woche eine Stunde unentgeltlich, damit die Honorargelder für andere AGs zur Verfügung stehen.

Frau Wirker, Frau Mey
Team Ganztagskoordinatoren



Eine Bitte der Schneepflugfahrer

Denken Sie beim Abstellen ihres Fahrzeuges an uns Schneepflugfahrer! Wir brauchen eine Durchfahrbreite von 3m.

Bei Dauerschneefall werden zuerst die Gefällestrecken geräumt, anschließend die Querstraßen und zuletzt die Parkflächen und die Garagenkomplexe.

Wir brauchen zur Beräumung der Stadt, des Ortsteils Oberscheibe, des Gewerbegebietes und der Parkflächen ca. 6-7 Stunden.

Bitte nutzen Sie zum Abstellen Ihres Fahrzeuges den Turnhallenplatz!

Bitte werfen Sie keinen Schnee auf die Straßen!

Schneeleitpfähle dienen uns als Orientierung. Wir bitten darum diese nicht zu entfernen

DANKE

Eine besinnliche Adventszeit sowie eine gesegnete und friedvolle Weihnacht in der Hoffnung auf ein gesundes neues Jahr 2008 in Zufriedenheit mit Kraft, Gottes Segen und Schutz für die vielen anstehenden Aufgaben, die uns das neue Jahr bringen wird,
wünschen allen Scheibenbergern und Oberscheibernern sowie den Gästen der Stadt



der Bürgermeister, der Stadtrat, die Stadtverwaltung



Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe/Scheibenberg e.V.



Das Jahr 2007 neigt sich dem Ende zu, und so soll die letzte Ausgabe unseres Amtsblattes noch einmal unser Vereinsleben in diesem Jahr beleuchten.

Regelmäßig finden unsere Vereinsquartale statt und waren auch in diesem Jahr sehr interessant gestaltet und gut besucht. Eine Sonderführung im Pumpspeicherwerk Markersbach wurde uns trotz umfangreicher Aus- und Umbauten ermöglicht. Der Vortrag von Pfarrer Schmidt-Brücken über unsere Häuerglocke und die restaurierte Bergloge (Berggestühl) fand bei den Vereinsmitgliedern und Gästen großen Anklang. Der nunmehr zur Tradition gewordene Pfingstmontagsgottesdienst unter den Orgelpfeifen vereinigt befreundete Knappschaften aus Schlettau, Frohnau und Waldkirchen. In diesem Jahr mussten alle Besucher in die geheizte St. Johanniskirche ausweichen, da sich das Pfingstwetter von der schlechtesten Seite zeigte; es war kalt und nass! Nun hoffen wir für 2008 auf sonnige Pfingsttage!

Zum Bergstadtfest in Freiberg und zum Bergstreitag in Schneeberg war unsere Knappschaft auch in diesem Jahr wieder vertreten. Ebenso zum 11. Deutschen Bergmanns-, Hütten- und Knappentag in Sulzbach-Rosenberg, wo wir gemeinsam mit ca. 3500 Bergkameraden an einem ökumenischen Gottesdienst und einer großen Bergparade teilnahmen. Einer Einladung folgend, nahmen wir am 11. Treffen der Bergstädte und Berggemeinden in Horni Slavkov (Schlagenwald im Karlsbader Kreis) teil. Hier wurden wir mit viel Herzlichkeit und Aufgeschlossenheit begrüßt. Ein Dolmetscher begleitete uns beim Empfang im Rathaus und bei der anschließenden Bergparade. Er verabschiedete sich am Ende dieses Tages in der Hoffnung, dass solche Begegnungen auch im kommenden Jahr wieder stattfinden mögen.

Für unsere Knappschaft war dies ein kleiner Beitrag für das Zusammenwachsen über die Landesgrenzen hinaus und wir konnten unsere Bergstadt Scheibenberg im Nachbarland bekanntmachen. Im Jahr 2008 ist dieses Treffen in Most geplant.

Anfang September dieses Jahres fand in Johanngeorgenstadt der 3. Sächsische Bergmanns-, Hütten- und Knappentag statt. Hier beteiligten wir uns mit weiteren 82 Bergknappschaften an der großen Bergparade. 14 Bergorchester sorgten für den richtigen „Marschschritt“ und für eine tolle Stimmung in der ganzen Stadt. Es war ein gut organisiertes Fest.

Aber auch ohne Habits werden Exkursionen unternommen, und so waren wir Anfang Oktober noch einmal unterwegs. Bei einer 3-stündigen Führung unter Tage lernten wir die bekannten Zinnkammern in Pöhla kennen. Von unserem Führer, einem ehemaligen Mitarbeiter des Bergwerkes, erfuhren wir viel interessantes „Hintergrundwissen“. Auch die Bedienung der noch vorhandenen Maschinen, z. B. Bohrhämmer oder Überkopflader, waren für ihn kein Problem. Es war für uns alle faszinierend, aber auch hier gingen wir nicht ohne die Feststellung nach Hause: Bergmann - unter Tage - ist und war immer ein gefährlicher schwerer Beruf!

Nun stehen die vorweihnachtlichen Bergparaden bevor, für unsere Habitträger die „Hoch-Zeit“ des Jahres. Viele Touristen kommen extra ins Erzgebirge, um diese echt erzgebirgische Bergbautradition und das Flair der Weihnachtsmärkte selbst zu erleben.

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie, liebe Leser, zu den Bergparaden unter den Zuschauern mit einem herzlichen „Glück auf!“ begrüßen können.

Bei allen, welche uns auch im Jahr wieder finanziell und materiell unterstützt haben, bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich. Manches war dadurch besser und ohne Probleme durchführbar.

Nun wünschen wir Ihnen allen, ob in der Heimat oder in der Ferne, eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start mit Wohlergehen und bester Gesundheit für das Jahr 2008.

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Siegfried Lißke hält an jedem 2. Dienstag im Monat seine Sprechstunde ab. Im Dezember ist das der **11. Dezember 2007, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss.

Auch im neuen Jahr hält der Friedensrichter Siegfried Lißke an jedem 2. Dienstag im Monat von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, seine Sprechstunde ab.

Schlichtungsverfahren sind möglich in einigen bürgerlich-rechtlichen und strafrechtlichen Streitigkeiten. Zum Beispiel Vermögensrechtliche Ansprüche, Ansprüche aus dem Nachbarrecht und wegen der Verletzung der persönlichen Ehre sowie Körperverletzung, Sachbeschädigung, Hausfriedensbruch u.a.

CDU-Ortsgruppe Scheibenberg/Schlettau

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

der Vorstand der CDU-Ortsgruppe wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit sowie ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit, Verständnis füreinander und Gottes Segen.

Erhard Kowalski
Pressesprecher





Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e.V.

Liebe Heimatfreunde!

Neue Technik macht es möglich, aber nicht selbstverständlich. Ich denke, wir haben uns alle über die letzten Einladungen gefreut, die zu uns ins Haus kamen. So möchten wir einfach unseren Dank weiter geben.

Ein herzliches Danke geht ins Rathaus. Wir haben im Jahr 2007 wieder viel Unterstützung bekommen. Bei den Turmangelegenheiten und bei der Durchführung der letzten Veranstaltung. Es war ein gutes Gefühl, in unserem Rathaus willkommen zu sein. Nur so können wir Schwierigkeiten meistern oder überbrücken. Auch danken wir unserem Hfrd. Werner Neubert für die Ausführungen zu seiner Besuchsreise. Er vermittelte uns Einblicke zu Land und Leuten und dem täglichen Leben im fernen Sibirien. Für einen guten Abschluss des Jahres 2007 und für eine gesegnete Weihnachtszeit grüßen wir herzlich mit „Glück auf!“ Alle Leserinnen und Leser des Amtsblattes sind bei diesem weihnachtlichen Segensgruß mit eingeschlossen.

Die diesjährige Lichterfahrt findet am Freitag, den 7. Dezember statt. Bitte über Tel. 8432 bei Hfrd. Joachim Freitag. Am Ende des Jahres kriegt auch er ein dickes Dankeschön für seine Lauf- und Freude zu uns Heimatfreunden!

Es grüßt herzlich Ihr, Euer Vorstand des EZV Scheibenberg

Aus einem Beiblatt zur Aktion „Brot für die Welt“ von Armin Juhre:

Auf Erden Gast sein, rundherum, das ist ein beschwerlicher Stand. Die Erde hält den Buckel hin: Hier ist das verheißene Land. Wer hat Quartier? Wer braucht noch eins? Wer hat Essen? Wer hat keins? Im Namen Gottes gastlich sein, wie kommt das in Betracht? Wer kann das schon? Wer lernt das noch? Es ist noch nicht vollbracht.

Auf Erden frei sein, rundherum, das ist ein beschwerlicher Stand. Die Freiheit hält den Buckel hin: Hier ist das verheißene Land. Wer hat ein Ziel? Wer sucht noch eins? Wer kennt das Spiel? Und wer kann keins? Im Namen Gottes frei zu sein, wie kommt das in Betracht? Wer kann das schon? Wer lernt das noch? Es ist noch nicht vollbracht.

Auf Erden froh sein rundherum, das ist ein beschwerlicher Stand. Der Frieden hält den Buckel hin: Hier ist das verheißene Land. Wer liebt genug? Und wer liebt nicht? Wer hat Geduld? Wer duldet nicht? Im Namen Gottes fröhlich sein, wie kommt das in Betracht? Wer kann das schon? Wer lernt das noch? Es ist noch nicht vollbracht.

Jedes Jahr wird auch in Scheibenberg am ersten Weihnachtsfeiertag früh zur Mette dafür gesammelt.

Es gibt Dinge, die wachsen nicht auf Bäumen,
die lernen wir nicht in Schulen und die gibt es
nirgendwo zu kaufen.
Es ist die Kunst, die Welt mit dem Herzen
zu sehen.

(Verfasser unbekannt)

Allen Eltern, Freunden, Förderern und Partnern unserer Christian-Lehmann-Grundschule danken wir sehr für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und geleistete Unterstützung im Jahr 2007 zum Wohle unserer Kinder. Auch im neuen Jahr freuen wir uns wieder auf eine gute gemeinschaftliche Arbeit, jede helfende Hand und all die Mitwirkung, die von Herzen kommt.

Mögen die Adventszeit, die Weihnachtsfeiertage bis hin zum Jahreswechsel ausgefüllt sein von Ruhe, Besinnlichkeit und Zeit für die Familie, besonders für die Kinder.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit und gute Erfolge für das Jahr 2008.

Herzlichst Ihre Grundschullehrerinnen
der Grundschule „Christian Lehmann“



Weihnachtsgrüße der Christian-Lehmann-Mittelschule

Die Schulleitung und die Lehrerinnen und Lehrer der Christian-Lehmann-Mittelschule Scheibenberg wünschen allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule sowie ihren Eltern und Geschwistern ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2008 alles Gute, beste Gesundheit und viel Glück im persönlichen Leben.

Die Weihnachtsferien beginnen am Sonnabend, dem 22. Dezember 2007. Der erste Unterrichtstag im neuen Jahr ist Donnerstag, der 03. Januar 2008.

Ralf Häberlein - Schulleiter
Oliver Eisenreich - stellv. Schulleiter

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen und wir möchten uns gemeinsam mit Ihnen auf den Advent einstimmen.

Wir laden Sie sehr herzlich am



**Dienstag, dem 11. Dezember 2007,
15.00 Uhr ins Bürger- und Berggasthaus
Scheibenberg zu einer Adventsfeier ein.**

Ab 14.00 Uhr können wieder Fahrmöglichkeiten ab Huisseau-sur-Mauves-Platz (Am Regenbogen), Rathaus, ehemaliges Kino und Dorfplatz in Oberscheibe genutzt werden.

Ein kleines Programm ist vorbereitet, Kaffee und Stollen warten auf Sie und einige Überraschungen wird es auch wieder geben. Lassen Sie sich aus Oberscheibe und Scheibenberg einladen und kommen Sie in unser schönes Bürger- und Berggasthaus.

Bürgerforum Scheibenberg e.V.



Future Truck vor der Mittelschule Scheibenberg

Da staunten Scheibenbergs Schüler nicht schlecht, als am Donnerstag, dem 01.11.2007, ein 16 Meter langer, 18 Tonnen schwerer und von einer 400 PS starken Zugmaschine gezogener Truck direkt vor dem Eingang der Mittelschule „Christian Lehmann“ stand. Außer seiner Größe sticht am „Future Truck“ der Technischen Universität Chemnitz die Spiegelfolie ins Auge, auf der die zukunftsorientierten naturwissenschaftlich-technischen Studiengänge der Chemnitzer Universität aufgeführt sind, die den Namen des Trucks untermauern. Über diesbezügliche Bildungsangebote wird im Truck auch detailliert informiert. Auf mehreren austauschbaren Rolltischen werden Experimente und Exponate, zum Beispiel aus der Automobil- und Elektrotechnik, Mikromechanik, Robotik, Physik, Chemie, Mathematik und Ingenieurwissenschaft, zusammengestellt. Diese reichen von mobilen Robotern über chemische Versuche bis hin zu einer Brennstoffzelle, deren Funktion die Schüler selbst erkunden können bzw. mit denen sie experimentieren. Viele der Exponate wurden gemeinsam mit den Fakultäten der TU Chemnitz entwickelt. Diese Gemeinsamkeit setzt sich auch konsequent in der Präsentation und gegebenenfalls Hilfe durch Studenten fort.



Vor dem Hintergrund eines zunehmend rasanten technologischen Fortschritts soll der „Future Truck“ z. B. Kindern und Jugendlichen im ländlichen Raum die Möglichkeit geben, aktuelle Entwicklungen im Bereich Technik und Naturwissenschaften nachzuvollziehen und sich damit auseinanderzusetzen. Dementsprechend verfolgen die Einsätze unter anderem das Ziel, den Bogen zwischen dem naturwissenschaftlich-technischen Unterricht und praktischen Anwendungsmöglichkeiten zu schlagen, wie Veronika Mühlhausen, wissenschaftliche Mitarbeiterin der TU Chemnitz, versichert. Außerdem gibt es im technischen Bereich bereits großen Bedarf an Fachkräften. Hier soll der „Future Truck“ Schüler für Technik und Naturwissenschaften begeistern und informiert über diesbezügliche Berufe und Studienmöglichkeiten.

Dass das Lernen und Erleben mit allen Sinnen nicht nur im Programm steht, beweist die Experimentierbox, für die extra ein Unterrichtsraum der Mittelschule umgestaltet wurde. Hier wird deutlich, dass es sich nicht um ein Museum mit Glasvitrinen handelt, sondern dass aktives Gestalten und Experimentieren im Vorder-

grund steht. Alle Schüler der Mittelschule Scheibenberg konnten an den verschiedenen Stationen ihr Geschick bzw. Wissen unter Beweis stellen und auf Kenntnisse aus dem Unterricht zurückgreifen oder einfach nur ausprobieren. Auch Schüler der Grundschule Scheibenberg und umliegender Ortschaften bekamen die Gelegenheit am „Turm von Hanoi“, den „Geheimbotschaften mit Holzklötzchen“, „die Macht der Dominosteine“, „die Wasserspringschale“ oder andere Versuche zu erleben. Als der Truck nach zwei Tagen das Gelände der Schule wieder verließ, schaute mancher wahrscheinlich nicht nur den vergangenen Experimenten sehnsuchtsvoll hinterher. Sicher ist aber, dass im Unterricht der Mittelschule auf das praktisch Erlebte Bezug genommen wird. Dafür ein Dank den Initiatoren des „Future Trucks“.

Falk Kummerlöv





Ortsverschönerungsverein Scheibenberg e.V.

Nun sind wir wieder mitten im Advent. Die Weihnachtszeit im Erzgebirge ist besonders schön und wir freuen uns alle auf ruhige, stimmungsvolle Tage in der Familie.

Der Verein traf sich traditionell am 27. und 28. November zum Binden der Weihnachtsgirlanden für den Marktbereich. Sie schmücken unter anderem den Eingang des Rathauses und der Apotheke. In unserer Vereinschronik sind wieder viele Ereignisse des Jahres festgehalten, z. B. das Maikranzbinden, das Pflanzen und Pflegen der Blumenkübel entlang der Silberstraße, das Schmücken der Kirche zum Erntedankfest uvm. Wir werden dieses Jahr auch wieder an den Adventssonntagen an einem Stand Getränke und Speisen verkaufen.

Zum Jahresabschluss trifft sich der Verein am 05. Dezember um 18.00 Uhr zur Weihnachtsfeier im Sächsischen Hof. Wir freuen uns darauf und wünschen allen Scheibenbergern, Freunden und Gästen der Stadt eine ruhige Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Veranstaltungsplan im Schloss Schlettau

| Datum | Veranstaltung | Ort / Veranstalter |
|---------------------|---|--|
| Schlettau | | |
| 08.12. 18.30 Uhr | Bläserkonzert von Altan | Schloß Schlettau, Förderverein e.V. Schloß Schlettau |
| 09.12. 14.00 Uhr | Adventsliedersingen mit der Chorgemeinschaft Zschopautal im Rittersaal | Schloß Schlettau, Förderverein e.V. Schloß Schlettau |
| 18.30 Uhr | Bläserkonzert von Altan | Schloß Schlettau, Förderverein e.V. Schloß Schlettau |
| 27.12. 19.30 Uhr | Musik und Literatur im Rittersaal mit dem Barocktrio „Con Voce Festiva“ | Schloß Schlettau, Förderverein e.V. Schloß Schlettau |

Folgende Veranstaltungen werden auf Voranmeldung durchgeführt:

- Mitternachtsschlossführungen
- Vorträge zur Geschichte des Schlosses
- Kräuterkunde mit Besuch des Kräutergartens
- Geführter Parkrundgang
- Historische Gastronomie (Ritteressen, Spuk im Schloss, Mönchgelage)
- Hochzeiten (auch mittelalterliche Hochzeit)
- Kindergeburtstage

Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen unter:

www.schloss-schlettau.de. Anfragen bitte an den Förderverein Schloss Schlettau e. V., Schlossplatz 8, 09487 Schlettau, Tel. 03733/66019, Fax 03733/608037, e-Mail: info@schloss-schlettau.de

Kartenvorbestellung:

Fremdenverkehrsamt „Am Scheibenberg“ im Rathaus Schlettau
Tel. 03733/65151 oder im Schloss Schlettau
Änderungen vorbehalten.



**Menschen finden wieder füreinander Zeit.
Und es klingen alte Lieder durch die Dunkelheit
Bald ist es soweit. Macht euch jetzt bereit:
Bis Weihnachten, bis Weihnachten ist's nicht
mehr weit.**

Wir wünschen unserer Kundschaft ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, erfolgreiches und gesegnetes neues Jahr.

Im Angebot fürs Fest:

- Solariumkarten (15% Rabatt)
- Gutscheine für Ihre Lieben
- diverse Körperpflegemittel

Ab Dezember gibt es in unserer Praxis ein neues sportliches Angebot:

- Kommen Sie fit durch den Winter durch Training mit Anleitung für jedes Alter. Zeitpunkt bitte in der Praxis erfragen:

Ihr Praxisteam

Bärbel, Isabel, Jana, Katja und Gunar

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

Prüfungsvorbereitung
Hausaufgabenhilfe
Konzentrationsstraining

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
01803-6 22 444

03724 - 66 88 41

Der Mini - Lernkreis wünscht allen Kursteilnehmern und deren Eltern frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr. Wir bedanken uns für das Vertrauen und wünschen auch im neuen Jahr viel **ERFOLG** beim **LERNEN OHNE STRESS.**

Die Weihnachts-Geschenk-Idee:

Winter-Ferien-Abenteuer 2008



- Erlebnisbad
- Winterlagerfeuer
- Ausflug mit Huskys
- Motorschlittenfahrt
- Ski laufen (auch für Anfänger)
- Rodeln, Kino, Disco
- Fackelwanderung
- und vieles mehr ...

6 erlebnisreiche Tage für Kinder von 8 bis 14

03.02. - 09.02.2008 • 10.02. - 16.02.2008

Infos & Anmeldungen:
Grüne Schule grenzenlos Zethau, ☎ 03 73 20 / 95 00, www.gruene-schule-grenzenlos.de
Kinder-Disco Freiberg, ☎ 0 37 31 / 21 56 89, www.ki-di.de

SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatliche Probeläufe durchgeführt. Diese finden jeweils

am 1. Samstag des Monats
zwischen 11.00 und 11.15 Uhr statt.

Termin: Samstag, den 01. Dezember 2007
Im Ernstfall wird der Alarm während dieser Zeit 2 x ausgelöst.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin



Sonnabend, 01. Dezember 2007

noch bis 09.12. Vorbesichtigung der Ausstellungsobjekte für das AWAFI Wüstenfestival 2008 in Ras Al Kaimah, Vereinigte Arabische Emirate in Galerie Ray's ART, Elterleiner Straße

18:00 Uhr Adventshutzenohmd im Bürger- und Berggasthaus auf dem Scheibenberg

Sonntag, 02. Dezember 2007 – 1. Advent

09:00 Uhr Familiengottesdienst in der St. Johanniskirche

14:45 Uhr Singen der Kantorei auf dem Marktplatz

15:15 Uhr Posaunenblasen auf dem Marktplatz zum Bergaufzug mit Pyramideanschieben, Programm des Kindergartens „Bergwichtel“ und der Christian-Lehmann-Grundschule. Wir warten auf den Weihnachtsmann und zünden gemeinsam mit ihm den Schwibbogen an.

16:30 Uhr Turmblasen vom Kirchturm St. Johannes

17:30 Uhr Missionsvortrag „Lichtblick in den Anden“ in der St. Johannes-Kirche

Montag, 03. Dezember - Mittwoch, 12. Dezember 2007

Advent im Erzgebirge in der Begegnungs- und Bildungsstätte der ev.-meth. Kirche Scheibenberg

Mittwoch, 05. Dezember 2007

14:00 Uhr- Kinderklöppeln und Erwachsenenklöppeln
22:00 Uhr in der Klöppel-Hutzenstube

Donnerstag, 06. Dezember 2007

14:00 Uhr- Kinderklöppeln und Erwachsenenklöppeln
22:00 Uhr in der Klöppel-Hutzenstube

Freitag, 07. Dezember 2007

18:00 Uhr Hutznohmd im Bürger- und Berggasthaus

Sonnabend, 08. Dezember 2007

15:30 Uhr Kurrendesingen in der Stadt

bis 02.01.08 Vorbesichtigung der Ausstellungsstücke für das Hotel Daier Forts in den Vereinigten Arabischen Emiraten in Galerie Ray's Art, Elterleiner Straße

Sonntag, 09. Dezember 2007 – 2. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in der St. Johanniskirche

14:00 Uhr- Modellbahnausstellung in der
18:00 Uhr Galerie „Sonnentür“

15:30 Uhr- Jagdhornblasen im Advent
16:00 Uhr

16:30 Uhr Turmblasen vom Kirchturm St. Johannes

Dienstag, 11. Dezember 2007

15:00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier im Bürger- und Berggasthaus auf dem Scheibenberg

Mittwoch, 12. Dezember 2007

14:00 Uhr- Kinderklöppeln und Erwachsenenklöppeln
22:00 Uhr in der Klöppel-Hutzenstube

Donnerstag, 13. Dezember 2007

14:00 Uhr- Kinderklöppeln und Erwachsenenklöppeln
22:00 Uhr in der Klöppel-Hutzenstube

Sonnabend, 15. Dezember 2007

14:00 Uhr- Kleiner Handwerkermarkt im ehemaligen
18:00 Uhr Ballsaal „Wind“

18:00 Uhr Posaunenblasen in Oberscheibe auf d.Dorfplatz

18:00 Uhr Neinerlaa im Bürger- und Berggasthaus

Sonntag, 16. Dezember 2007 – 3. Advent

09:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfarrer Lange, Schlettau in der St. Johanniskirche

14:00 Uhr- Modellbahnausstellung in der Galerie „Sonnentür“
18:00 Uhr

14:00 Uhr- Kleiner Handwerkermarkt im ehemaligen
18:00 Uhr Ballsaal „Wind“

16:00 Uhr Adventskonzert im Kerzenschein in der St. Johanniskirche

im Anschl. Turmblasen vom Kirchturm St. Johannes
ca. 17:30 Uhr

Fortsetzung auf Seite 14

Weihnachtliches in Scheibenberg



3. Advent - Handwerklicher Weihnachtsmarkt

Sa. und So. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Dienstag, 18. Dezember 2007

16:00 Uhr Advents-Theaterstück der Christian-Lehmann-Mittelschule im Bürger- und Berggasthaus

Mittwoch, 19. Dezember 2007

14:00 Uhr- Kinderklöppeln und Erwachseneklöppeln
22:00 Uhr in der Klöppel-Hutzenstube

Donnerstag, 20. Dezember 2007

14:00 Uhr- Kinderklöppeln und Erwachseneklöppeln
22:00 Uhr in der Klöppel-Hutzenstube

Sonntag, 23. Dezember 2007 – 4. Advent

10:00 Uhr Kinderkrippenspiel in der St. Johanniskirche
16:30 Uhr Turmblasen vom Kirchturm St. Johannis

Montag, 24. Dezember 2007 – Heilig Abend

15:30 Uhr Musikalische Christvesper in der St. Johanniskirche

Dienstag, 25. Dezember 2007 – 1. Weihnachtsfeiertag

04:00 Uhr Turmblasen vom Kirchturm St. Johannis
05:00 Uhr Scheibenger Christmette in der St. Johanniskirche

Mittwoch, 26. Dezember 2007 – 2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Festgottesdienst mit heiligem Abendmahl in der St. Johanniskirche

Donnerstag, 27. Dezember 2007

14:00 Uhr- Kinderklöppeln und Erwachseneklöppeln
22:00 Uhr in der Klöppel-Hutzenstube

Freitag, 28. Dezember 2007 – Tag der unschuldigen Kinder

11:00 Uhr- Gebetsandacht in der St. Johanniskirche
18:00 Uhr Mettenschicht im Bürger- und Berggasthaus auf dem Scheibenberg

ab spielt der Posaunenchor vorweihnachtliche Weisen
17:15 Uhr

ab Clubabend in der Blockhütte auf dem
19:30 Uhr Sommerlagerplatz (MC Scheibenberg e. V.)

Sonnabend, 29. Dezember 2007

ab Jahresabschluss – Glühweinabend an der Blockhütte
18:00 Uhr auf dem Sommerlagerplatz (MC Scheibenberg e. V.)

Sonntag, 30. Dezember 2007

09:00 Uhr Singegottesdienst in der St. Johanniskirche

Montag, 31. Dezember 2007 – Silvester

10:00 Uhr Start Silvesterlauf von der Turnhalle zum Bergplateau

16:30 Uhr Jahresschlussgottesdienst in der St. Johanniskirche

18:00Uhr Silvestertanz im Bürger- und Berggasthaus auf dem Scheibenberg

Dienstag, 01. Januar 2008 – Neujahr

10:00 Uhr Abendmahlgottesdienst in der St. Johanniskirche

Sonntag, 06. Januar 2008 – Epiphania

18:00 Uhr Bergmännisches Krippenspiel in der St. Johanniskirche

An jedem Adventssonntag während des Turmblasens lädt die Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg zum Glühwein-Trinken ins Feuerwehrgerätehaus ein.



WERBEFRITZEN

...wünschen ein frohes fest.

Kupferstraße 18
Annaberg-Buchholz

werbefritzen.de

Unser Leistungen:

Werbekonzepte · Drucksachen
Internetlösungen · Beschilderung
Transparente · Digitaldruck
Beschriftungen · Folieschriften
Textildruck uvm.